



MONTAGE

1224 ADLER II - STEIN UND HOLZ

INHALT DER LIEFERUNG

(zum Verbleib beim Kunden)

- 3 Plattenteile jeweils im Holzverschlag
- Sockel mit vormontiertem Auszugsrahmen
- 2 Montageleisten
- 2 Montageschlüssel
- 4 Senkkopfschrauben M10 x 45 mm zur Hauptplattenbefestigung
- 4 Senkkopfschrauben M10 x 20 mm zur Hauptplattenbefestigung
- 1 Senkkopfschraube M8 x 16 mm zur Mittelplattenbefestigung
- Materialinformation
- Pflegemittel

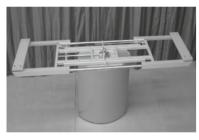


MONTAGE VIDEO

PERSONEN ZUR MONTAGE: 2 PERSONEN

Der Tisch ist komplett vormontiert.

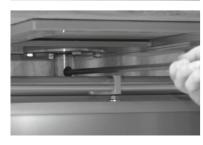
Ein nachträgliches Justieren der Platten ist in der Regel nicht nötig.



1 I Den Sockel mit montiertem Auszugsrahmen am gewünschten Standort aufstellen. Auszugsschlitten bis zum Anschlag aufziehen.



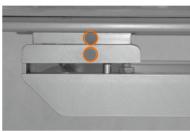
21 Die Mittelplatte mit dem Steckbolzen in das Rohrende des Hubzylinders einstecken. Achten Sie auf die übereinstimmende Bohrung im Steckbolzen und im Aufnahmerohr. Die Bohrung im Steckbolzen hat nur auf einer Seite ein Innengewinde. Dieses muss zur Bohrung im Aufnahmerohr hin ausgerichtet sein.



3 I Mit dem langen Montageschlüssel die Sicherungsschraube M8 für die Mittelplatte fixieren.



4 I Legen Sie nun die Montageleisten im Abstand von ca. 5 cm vom inneren Ende der Auszugschlitten quer über den Rahmen.



5 I Setzen Sie die Hauptplattenhälften entsprechend der Farbpunkte auf der Plattenunterseite und am Auszugschlitten auf den Unterbau.



6 I Die Plattenhälften vorsichtig zusammenschieben und an den Stoßfugen bündig ausrichten.



7 I Drehen Sie jetzt die Senkschrauben M10 am Schlittenende ein, ohne sie ganz fest anzuziehen (die langen innen - die kurzen außen).



- 8 I Die Passgenauigkeit an den Stoßfugen noch einmal überprüfen (siehe Bild 6) und danach alle 8 Schrauben mit dem mitgelieferten Montageschlüssel fest anziehen.
 - Der Tisch ist nun fertig montiert.

BEDIENUNG

- 1 Die Bedienung des Tisches erfolgt am einfachsten von einer der beiden Schmalseiten aus. Hier lassen sich die Platten mit beiden Händen leicht bis zum Anschlag auseinander ziehen. Bedenken Sie bei der Bewegung der Platten das enorme Gewicht und die entsprechende Masseträgheit. Deshalb führen Sie die Platten mit der Hand, solange diese in Bewegung sind.
- 2 I Im komplett ausgezogenen Zustand lässt sich die Mittelplatte um 90° drehen. Durch Federdruck wird sie automatisch auf das Tischniveau angehoben. Auch hier ist es sinnvoll, die Dreh- und Hubbewegung mit der Hand zu kontrollieren.
- 3 I Das Zusammenfahren der 3 Plattenteile verriegelt den Tisch im vergrößerten Zustand.
- 4 I Das Verkleinern des Tisches erfolgt in umgekehrter Reihenfolge: Entriegeln durch Auseinanderziehen der Plattenteile bis zum Anschlag. Herunterdrücken der Mittelplatte und Verdrehen um 90°.

PFLEGE

Die Auszugsmechanik ist wartungsfrei. Zur Pflege der jeweiligen Plattenart beachten Sie bitte die entsprechende Materialinformation.

STANDORTWECHSEL

Beim Standortwechsel eines komplett montierten Tisches niemals am überstehenden Plattenrand tragen.

Bei Steinplatten besteht die Gefahr des Plattenbruches. Verwenden Sie hierzu Tragehölzer, die unter den Auszugsrahmen fassen.

UMZUG

Demontieren Sie den Tisch in umgekehrter Reihenfolge. Die Platten müssen separat vom Unterbau transportiert werden. Achten Sie darauf, dass die einzelnen Platten immer nur stehend mit entsprechendem Kantenschutz transportiert werden. Liegender Transport führt zum Plattenbruch!

DRAENERT GMBH

STEIGWIESEN 3 88090 IMMENSTAAD/BODENSEE GERMANY

FON +49 (0) 7545 - 2080 info@draenert.de www.draenert.de

5011014116









CARE

The extension mechanism is maintenance free. For the care of each kind of table surface, please see the according material information.

INSTRUCTIONS FOR MOVING THE TABLE

Never carry the table on the projecting edge of the table top.

The table tops, if they are made of stone, may break. Use two wooden bars, which shall be set underneath the extension frame.

REMOVAL

Disassemble the table in reverse order. The table tops must be transported separately from the pedestal. The table tops shall only be transported in an upright position with an edge protection. A horizontal transport inevitably leads to a breakage of the table tops!